

> Medienmitteilung

RÜMLANG 4. MÄRZ 2015 – HALBJAHRESABSCHLUSS PER 31. DEZEMBER 2014

Kaba steigert Umsatz und Gewinn

- > Umsatz um 14.7% auf CHF 551.4 Mio. gesteigert
- > Starkes organisches Wachstum auf Gruppenstufe von 9.2% – positiver Beitrag aller Divisionen
- > EBITDA-Marge mit 15.5% innerhalb der Guidance
- > Solide Bilanz; Eigenkapitalquote mit 36.4% über Zielgrösse von 20.0%
- > Währung: Beschränktes Transaktionsrisiko, da Fremdwährungserträge und -kosten weitgehend in den gleichen Währungsräumen anfallen
- > Guidance für organisches Wachstum im Gesamtjahr erhöht

Die Kaba Gruppe steigerte den konsolidierten Umsatz im Berichtszeitraum um 14.7% auf CHF 551.4 Mio.; organisch ist das Unternehmen um kräftige 9.2% gewachsen. Alle vier Divisionen haben zu dieser ausgezeichneten Entwicklung beigetragen.

Profitabilität und Konzernergebnis gesteigert

Im Berichtszeitraum steigerte Kaba auch die Profitabilität. Das EBITDA stieg um 15.2% auf CHF 85.7 Mio. (Vorjahr: CHF 74.4 Mio.). Da sich das EBITDA in ähnlichem Ausmass wie der Umsatz erhöhte, blieb die EBITDA-Marge mit 15.5% gleich hoch wie im Vorjahr. Kaba schliesst die Berichtsperiode mit einem höheren Konzernergebnis von CHF 50.2 Mio. ab (Vorjahr: CHF 44.0 Mio.). Der Gewinn pro Aktie hat sich um 12.9% auf CHF 13.10 erhöht (Vorjahr: CHF 11.60).

Marktposition durch organisches Wachstum und über Akquisitionen gestärkt

ADS EMEA wuchs in Europa schneller als der Markt. Die neu geschaffene Division ADS AP konnte das Marktpotenzial noch nicht voll ausschöpfen, profitierte aber durch die Übernahme der Mehrheit an Dorsët Kaba vom zufriedenstellenden Marktumfeld in Indien. ADS Americas nutzte die gute konjunkturelle Entwicklung in Nordamerika, um ihre Marktposition weiter zu stärken; getrieben durch eine ausgezeichnete Entwicklung im Bereich Hotelschliesssysteme. Key Systems profitierte von einer sehr guten Entwicklung in den Wachstumsmärkten Südamerika und Asien sowie von einem unerwarteten Nachfrageboom aus der Automobilindustrie, der sich so in der zweiten Hälfte des Geschäftsjahres aber nicht wiederholen wird.

Kaba hat im Berichtszeitraum zudem erfolgreich drei Akquisitionen getätigt: die Erhöhung der Beteiligung am Joint Venture Dorsët Kaba (Indien), die Akquisition von Keyscan Inc. (Kanada) sowie Advanced Diagnostics Ltd. (UK) und Advanced Diagnostics USA Inc. (USA).

Entwicklung nach Divisionen

ADS EMEA

Die Division ADS EMEA erzielte in der Berichtsperiode erfreuliche Ergebnisse. Der konsolidierte Umsatz stieg um 7.5% auf CHF 261.4 Mio. (Vorjahr: CHF 243.1 Mio.). In Lokalwährungen wurde sogar ein Umsatzwachstum von 9.1% erreicht (umgerechnet CHF 21.8 Mio.).

Das EBITDA stieg um 11.7% auf CHF 47.0 Mio. (Vorjahr: CHF 42.1 Mio.), entsprechend verbesserte sich die EBITDA-Marge auf 18.0% (Vorjahr: 17.3%). ADS EMEA ist auf Wachstumskurs, und die Investitionen in den Marktaufbau, in Innovationen und Infrastruktur beginnen sich auszuzahlen.

ADS AP

Die neu gegründete Division ADS AP hat im Berichtszeitraum ein unbefriedigendes Ergebnis erzielt und das Marktpotenzial nicht ausgeschöpft. Insgesamt steigerte sie den konsolidierten Umsatz um 33.9% auf CHF 74.6 Mio. (Vorjahr: CHF 55.7 Mio.). In Lokalwährungen stieg der Umsatz um gute 8.0% (umgerechnet CHF 4.5 Mio.).

Das EBITDA erreichte CHF 1.3 Mio. (Vorjahr: CHF 2.8 Mio.), mit einer EBITDA-Marge von 1.7% (Vorjahr: 4.9%). Die tiefe Profitabilität erklärt sich durch eine unzureichende operative Effizienz sowie gezielte Investitionen in den Aufbau der Division. Das neue Management-Team hat seit November 2014 der Umsetzung der Effizienzsteigerungs- und Wachstumspläne höchste Priorität zugeordnet.

ADS Americas

Die Division ADS Americas erreichte im Berichtszeitraum ein gutes Resultat. Insgesamt steigerte die Division den konsolidierten Umsatz um 17.0% auf CHF 128.0 Mio. (Vorjahr: CHF 109.4 Mio.). In Lokalwährungen stieg der Umsatz um 5.1% (umgerechnet CHF 5.7 Mio.).

Das EBITDA erhöhte sich auf CHF 34.7 Mio. (Vorjahr: CHF 31.2 Mio.), während die EBITDA-Marge auf 27.1% leicht zurückging (Vorjahr: 28.5%). Diese Entwicklung ist auf Veränderungen im Produktmix sowie auf Integrationskosten neu akquirierter Gesellschaften zurückzuführen.

Key Systems

Die Division Key Systems erreichte im Berichtszeitraum ein ausgezeichnetes Ergebnis. Insgesamt steigerte sie den konsolidierten Umsatz um 19.2% auf CHF 105.5 Mio. (Vorjahr: CHF 88.5 Mio.). In Lokalwährungen stieg der Umsatz um 16.3% (umgerechnet CHF 14.5 Mio.).

Die bereits hohe Profitabilität konnte überproportional gesteigert werden. Das EBITDA erreichte CHF 18.8 Mio. (Vorjahr: CHF 13.9 Mio.), was einem Anstieg der für ein Volumengeschäft bereits vorher sehr guten EBITDA-Marge auf 17.9% entspricht (Vorjahr: 15.7%).

Bilanz

Per 31. Dezember 2014 belief sich die Bilanzsumme auf CHF 682.6 Mio. (per 31. Dezember 2013: CHF 630.4 Mio.*). Die Kaba Gruppe weist eine Nettoverschuldung von CHF 93.0 Mio. aus (Vorjahr: Nettoliquidität von CHF 6.8 Mio.). Die Veränderung gegenüber dem Vorjahr ist mehrheitlich auf die Finanzierung der drei im Berichtszeitraum getätigten Akquisitionen zurückzuführen. Die Eigenkapitalquote liegt mit 36.4% (per 31.12.2013: 46.0%*) deutlich über der Zielgrösse von 20.0%.

Auswirkungen der Aufgabe des Mindestkurses des Schweizer Francs

Dank der dezentralen Struktur mit lokalen Produktionsstätten in den jeweiligen Märkten resp. Währungsräumen sind die währungsbedingten Risiken (Transaktionsrisiken) der Kaba Gruppe begrenzt; Translationsrisiken ergeben sich bei der Umrechnung der Fremdwährungen in die Konzernwährung Schweizer Franken.

Ausblick für das Gesamtjahr 2014/2015

Die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen bleiben vor allem in Europa herausfordernd; zudem wird bei Key Systems keine Wiederholung des Nachfragebooms aus der Automobilindustrie erwartet. Angesichts der bisher ausgezeichneten Umsatzentwicklung hebt Kaba aber die in diesem Geschäftsjahr anvisierte Guidance von 3% bis 5% an und geht neu davon aus, im Gesamtjahr 2014/2015 ein organisches Wachstum von mindestens 5% zu erreichen. Die Zielsetzung einer EBITDA-Marge auf Vorjahresniveau wird beibehalten; dies unter der Voraussetzung, dass die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen im laufenden Geschäftsjahr stabil bleiben.

*Kaba wendet seit dem 1. Juli 2014 den Rechnungslegungsstandard Swiss GAAP FER an. Um den Vergleich zu ermöglichen, wurden die Zahlen zum Jahresabschluss und zum Vorjahr angepasst. Mit der Umstellung werden Goodwill und andere immaterielle Werte aus Akquisitionen direkt über das Eigenkapital verrechnet. Dies führte per 30.6.2014 und 31.12.2013 zu einer Bilanzverkürzung und zu einer tieferen Eigenkapitalquote.

Den Halbjahresbericht 2014/2015 finden Sie unter www.kaba.com/publications

Für weitere Informationen:

Beat Malacarne, CFO, Tel. +41 44 818 90 61

Daniela Schöchlin, SVP Group Communications a.i., Tel. +41 44 818 92 02

KENNZAHLEN DER KABA GRUPPE

in Mio. CHF	HY1 2014/2015	FY 2013/2014 (angepasst)*	HY1 2013/2014 (angepasst)*
Umsatz, netto	551.4	1003.5	480.9
Betriebsgewinn vor Abschreibungen (EBITDA)	85.7	154.5	74.4
in % des Umsatzes	15.5	15.4	15.5
Betriebsergebnis (EBIT)	73.1	130.6	62.5
in % des Umsatzes	13.3	13.0	13.0
Konzerngewinn	50.2	91.3	44.0
in % des Umsatzes	9.2	9.1	9.1
Gewinn je Aktie in CHF	13.1	24.0	11.6

	HY1 per 31.12.2014	FY per 30.6.2014 (angepasst)*	HY1 per 31.12.2013 (angepasst)*
Börsenkapitalisierung	1911.2	1665.5	1646.3
Bilanzsumme	682.6	650.9	630.4
Nettoumlaufvermögen	190.2	152.7	158.1
Nettoverschuldung	93.0	- 35.4	- 6.8
Eigenkapital	248.7	323.3	289.7
in % Bilanzsumme	36.4	49.7	46.0
Anzahl Mitarbeiter (Durchschnitt)	8837	7738	7486

* Kaba wendet seit dem 1. Juli 2014 den Rechnungslegungsstandard Swiss GAAP FER an. Um den Vergleich zu ermöglichen, wurden die Zahlen zum Jahresabschluss und zum Vorjahr entsprechend angepasst.

ÜBER KABA

Kaba – Beyond security

Mit seinen innovativen Produkten, Systemlösungen und Dienstleistungen ist der global tätige Technologiekonzern Kaba ein führender Anbieter von hochwertigen Zutrittsverwaltungslösungen, Schlössern, Zylindern, physischen Zutrittssystemen, Zeit- und Betriebsdatenerfassung, wie auch Zutrittssystemen für Hotels. Die Firmengruppe ist zudem Weltmarktführerin bei Hochsicherheitsschlössern, Schlüsselrohlingen, Transponderschlüsseln sowie Schlüsselfertigungsmaschinen. Die börsennotierte Gruppe mit einem Umsatz von rund einer Milliarde Schweizer Franken beschäftigt etwa 9000 Mitarbeitende in über 60 Ländern. Kaba setzt seit über 150 Jahren Trends über die Sicherheit hinaus, hinsichtlich Funktionalität, Komfort oder Design – mit Fokus auf den optimalen Kundennutzen.

SIX Swiss Exchange: KABN

Weitere Infos unter www.kaba.com

Disclaimer

Diese Kommunikation enthält bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen, z. B., aber nicht nur, Angaben unter Verwendung der Worte «glaubt», «geht davon aus», «erwartet» oder Formulierungen ähnlicher Art. Solche in die Zukunft gerichteten Aussagen werden auf der Grundlage von Annahmen und Erwartungen gemacht, von denen die Gesellschaft ausgeht, dass sie begründet sind, die sich aber als falsch herausstellen können. Sie sind mit der gebotenen Vorsicht zur Kenntnis zu nehmen, da sie naturgemäss bekannten und unbekanntem Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren unterliegen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft bzw. der Gruppe wesentlich von denjenigen abweichen, die in diesen Aussagen ausdrücklich oder implizit angenommen werden. Zu diesen Faktoren gehören unter anderem, aber nicht nur:

- > die allgemeine Wirtschaftslage,
- > der Wettbewerb mit anderen Unternehmen,
- > die Auswirkungen und Risiken neuer Technologien,
- > die laufenden Kapitalbedürfnisse der Gesellschaft,
- > die Finanzierungskosten,
- > Verzögerungen bei der Integration von Akquisitionen,
- > die Änderungen des Betriebsaufwands,
- > Währungsschwankungen und Schwankungen bei Rohstoffpreisen,
- > die Gewinnung und das Halten qualifizierter Mitarbeitender,
- > politische Risiken in Ländern, in welchen das Unternehmen tätig ist,
- > Änderungen des anwendbaren Rechts, und
- > sonstige in dieser Kommunikation genannte Faktoren.

Sollte sich eines oder mehrere dieser Risiken, Ungewissheiten oder anderen Faktoren verwirklichen, oder sollte sich eine der zugrunde liegenden Annahmen oder Erwartungen als falsch herausstellen, können die Ergebnisse massgeblich von den angegebenen abweichen. Vor dem Hintergrund dieser Risiken, Ungewissheiten oder anderen Faktoren sollte sich der Leser nicht auf derartige in die Zukunft gerichtete Aussagen verlassen. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder revidieren oder an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen. Die Gesellschaft weist darauf hin, dass die Ergebnisse in der Vergangenheit nicht aussagekräftig bezüglich zukünftiger Ergebnisse sind. Zu beachten ist zudem, dass Zwischenergebnisse nicht zwingend indikativ für die Jahresergebnisse sind. Personen, die hinsichtlich einer Anlage im Zweifel sind, sollten sich an einen unabhängigen Finanzberater wenden. Die vorliegende Mitteilung ist weder ein Angebot noch eine Aufforderung zum Verkauf oder Kauf von Effekten.

Kaba®, Com-ID®, Ilco®, La Gard®, LEGIC®, SAFLOK®, Silca® usw. sind geschützte Marken der Kaba Gruppe.

Aufgrund länderspezifischer Anforderungen oder aus Vermarktungsüberlegungen sind nicht sämtliche Produkte und Systeme der Kaba Gruppe in allen Märkten erhältlich.